

30/2008

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Wittorf
vom 02. Oktober 2008**

Mitglieder: Frau Sabine Krebs (fehlte entschuldigt bis 20.00 Uhr)
Herr Rainer Hoffmann
Herr Lars Karow
Herr Horst Lingelbach
Herr Bernd Nissen
Herr Günter Schöbel

entschuldigt: Guntram Pappe

Gäste : ca. 16 Bürgerinnen und Bürger

Frau König (KN)

Beginn: 19.00 h, Ende: 21.00 h

TOP 1

Herr Lingelbach begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Die Niederschrift vom 07.08.08 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4

Einzelhandels- und Zentrenkonzept Neumünster, Teil Nahversorgung

Herr Jans, Mitarbeiter Fachbereich 61 (Stadtplanung) stellt das Konzept dar. Dauer ca. 20 Minuten.

Herr Lingelbach bedankt sich für den Vortrag und eröffnet die Diskussion:
Frau Först fragt, ob bei der Berechnung der Verkaufsfläche pro Einwohner im Stadtteil Wittorf auch Padenstedt bzw Padenstedt-Kamp mitgerechnet werden.
Antwort: Nein, politische Grenze.

Nach der Diskussion wurde festgestellt, dass keine Unzufriedenheit bei der Nahversorgung im Stadtteil Wittorf besteht. Es wird abgestimmt und dem Konzept einstimmig zugestimmt, mit der Bitte der Überprüfung des Konzeptes zum Jahr 2010/11

TOP 5

Die Kandidaten für den Seniorenbeirat stellen sich kurz vor.

Herr Grothe, Herr Ohser, Herr Schöbel. Frau Diana Scholz kann nicht persönlich anwesend sein. Ihre Bewerbung wird von Herrn Karow vorgelesen. Der STB unterbricht die Sitzung und berät sich. Dann wird das Ergebnis bekannt gegeben: Herr Ohser bekommt den Vorsitz, 1. Stellvertreter Herr Grothe, 2. Stellvertreter Herr Schöbel.

TOP 6

Der StB hatte vor der Sitzung zwei Ortsbegehungen vorgenommen bzgl. Wanderweg Haus an der Stör und Spielplatz Travestr.

Ergebnis Besichtigung Wanderweg „Haus an der Stör“:

Teilnehmer: Frau Schuhmacher (Stadt NMS), Herr Weiher, 5 Mitglieder STB, Anghörige von Bewohnern Seniorenheim und Frau B.Siedschlag, Leiterin Haus an der Stör.

Zusage von Frau Schuhmacher, dass die Wege überprüft und nach und nach erneuert werden. Die Maßnahmen können aus Kostengründen nicht auf einmal ausgeführt werden.

Spielplatz Travestr.:

Der Untergrund bei der Rutsche und der Drehscheibe besteht aus Kieselsteinen. Vorschlag an die Stadt, dass die Kiesel gegen Sand ausgetauscht werden, damit die Gefahr von Schürfwunden gebannt ist. Zusätzlich dürfte eine Einfriedung Sinn machen, damit der Sand nicht auf dem gesamten Spielplatz verteilt wird.

TOP 7

Sitzgelegenheiten entlang der Burgstr. Bis zur Wittorfer Burg

Wanderweg Verlängerung Burgartenstr.:

Es wurde der Wunsch geäußert, entlang des Wanderweges ein paar Bänke aufzustellen, damit gerade ältere Mitmenschen sich zwischendurch ausruhen können. Der StB ist grundsätzlich dafür, jedoch wird eine zweite Begehung stattfinden, um die genaue Position der Bänke festzulegen. Hierzu haben sich noch einige Bürger angemeldet: Herr Ohser, Frau Rathje, Herr Gruber, Frau Sell, Frau Lingelbach

TOP 8

Mitteilungen

Herr Lingelbach berichtet über die Vorabauskunft zum Thema Milzbrand.

Ein Bürger fragt, ob die Verwaltung Auskunft gegeben hat bzgl. Milzbrand in dem Wohngebiet Altonaer Straße und Schwentinestr. Das Umweltamt fertigt gerade ein Gutachten. Dauer ca. 2 Monate .

Bushaltestelle Störwiesen: Herr Lingelbach verliest Mitteilung der Verwaltung zum Thema.

Bezüglich Dichtigkeitsprüfung im Stadtteil gibt Frau Krebs Kopien aus wo entsprechende Informationen enthalten sind.

TOP 9

Bürgerfragen

Herr Reese informiert über die Sachlage des geplanten Waldgürtels in Wittorf Und stellt folgende Fragen:

1. Wie bewertet der StB das Vorgehen der Verwaltung?
2. Welchen Einfluss wird der StB nehmen bzgl. des weiteren Vorgehens?

Sabine Krebs antwortet in ihrer Funktion als Ratsfrau: Antrag ist gestellt, Verweis auf laufendes Verfahren, Ergebnis bleibt abzuwarten.

Unterstützung des StB wird von Herrn Lingelbach zugesagt.

Frau Rathje legt einen Plan vor, wie ein zukünftiger Rad/Wanderweg entlang der Stör und der Kirche verlaufen könnte. Hierzu Stellungnahme der ehem. Vorsitzenden Frau Marianne Lingelbach und Herrn Bernd Delfs. Beide machen darauf aufmerksam, dass die Umsetzung auch aus Kostengründen sehr schwierig sein wird. Der Weg wurde schon seit Jahren thematisiert .

Frau Lingelbach berichtet für einen nicht anwesenden Anlieger, dass die Travestr. als LKW-Parkplatz genutzt wird und dadurch eine erhebliche Ruhestörung, auch nachts, vorliegt.

TOP 10

Verschiedenes

Frau Lingelbach berichtet, dass der gebürtige Wittorfer und ehemaliger Holstenschüler Herr Dr. Marcus Lettau im September eine hohe Auszeichnung in der Krebsforschung bekommen hat. Hierbei handelt es sich um den Otto-Westphal Promotionspreis 2008.

Ende der Sitzung 21.00Uhr

Lars Karow
(Protokollführer)

Horst Lingelbach
(Vorsitzender)

